

# Filmabende, Foodtrucks und viel Musik

Organisatoren stellen weitere Programmpunkte rund um die Schau MOWI am ersten Juni-Wochenende vor

**Barsinghausen.** Wenige Wochen vor Beginn der vierten Mobilitäts- und Wirtschaftsschau (MOWI) am 1. und 2. Juni steht das Programm. Die Organisatoren warten mit zahlreichen Neuerungen auf – und lassen auch das Kulturelle nicht zu kurz kommen. Neben Autoschau und Europafest sollen das Musikangebot und zwei Open-Air-Kinoabende viele Interessierte in die Fußgängerzone locken.

Das MOWI-Wochenende startet diesmal bereits am Freitagabend mit einer kostenlosen Open-Air-Kinovorstellung auf dem Mont-Saint-Aignan-Platz (MSA-Platz). „Unser Barsinghausen hat die Finanzierung komplett übernommen“, berichtet Organisator Markus Hugo. Gezeigt wird am Freitag „Grease“ und am Sonnabend die „Rocky Horror Picture Show“ – jeweils um 22 Uhr. „Da darf man alles machen und nachher beim Auf-

räumen helfen“, sagt Anke Schiebusch vom Stadtmarketingverein ein Unser Barsinghausen augenzwinkernd. Die Anzahl der Plätze ist bei den zwei Kinoabenden auf jeweils 199 beschränkt. Tickets können ab dem 6. Mai reserviert werden. Wer dabei sein möchte, schickt eine E-Mail mit dem Teilnahmewunsch und den Namen aller ebenfalls interessierten Personen an kino@unser-barsinghausen.de; pro Bestellung gibt es bis zu vier Tickets. Sitzgelegenheiten wie Klappstühle oder Decken müssen mitgebracht werden. Einlass ist ab 21 Uhr, um 21.45 Uhr verfällt der Anspruch auf nicht abgeholte Tickets.

Der Stadtmarketingverein hat noch eine weitere Neuerung geplant: Vor dem Gebäude der Stadtparkasse am Stand des Pflegeteams Basche werden Stempelkarten erhältlich sein. Die dazugehörigen Stempelabdrücke können während der MOWI

an den Ständen in der Fußgängerzone gesammelt werden. Wer alle fünf Felder voll hat, nimmt an einem Gewinnspiel teil, bei dem unter anderem Einkaufsgutscheine als Preise ausgelobt sind.

Das Programm der MOWI am 1. und 2. Juni bietet neben der beliebten Autoschau eine breite Auswahl an Informationen, Begegnungen, Shoppingmöglichkeiten, Kulinarischem, Diskussionsrunden und Unterhaltung. Die Interviews an den Ständen übernimmt wieder Klaus Danner. Eine Streetfood-Meile mit ungefähr 25 Trucks wird vom Thie in Richtung Rathaus verlaufen. Auf der Bühne am Thie sind am Sonnabend Diskussionsrunden geplant. Am Sonntag gibt es dort Musik, unter anderem von einer Formation

rund um den Jazz-Musiker Knut Richter sowie von Joy Of Music, der Band des Musik-Clubs Deisterrose aus Kirchdorf. Außerdem steht von 13 bis 18 Uhr ein verkaufsoffener Sonntag auf dem Programm.

Am Sonnabend steigt darüber hinaus ab 10.30 Uhr das Europafest auf dem MSA-Platz mit Livemusik und Gesprächsrunden. „Vertreter von SPD, CDU, FDP und Bündnis 90/Die Grünen haben zugesagt“, berichtet Regine Köhler vom Europaverein. Als Musikacts sind unter anderem Cyril Krueger um 13.30 Uhr sowie die Bands In-Multitude und Sound of Hope am Nachmittag eingeplant. Die Eröffnung übernimmt der Bürgermeister mit Unterstützung des

Schulchors der Wilhelm-Stedler-Schule. Auch das Hannah-Ahrendt-Gymnasium hat eine Aktion angekündigt. Rund um die Bühne am MSA-Platz wird es zudem Kinderaktionen sowie Informationen über die bevorstehende Europawahl am 9. Juni geben.

Die FFB-Big Band eröffnet den Sonntag mit einem Konzert nach dem Gottesdienst um 11.30 Uhr. Am Sonntagnachmittag ist die Bühne am MSA-Platz als „Open Stage“-Angebot vorgesehen, bei dem unbekannten Künstlern die Möglichkeit gegeben werden soll, sich öffentlich zu präsentieren. „Für den Auftritt kann man sich bewerben, weitere Informationen folgen im Mai“, kündigt Organisator Markus Hugo an.



Countdown: Regine Köhler vom Europaverein (links) freut sich mit Organisator Markus Hugo (Mitte) und Hendrik Mordfeld (von rechts), Anke Schiebusch und Meike Poutrain von Unser Barsinghausen auf die Mowi 2024. FOTO: MAIKE DEL RIO



Beeinträchtigung bei der Aussicht: Viele Anwohner stören sich an Windrädern in der Aussicht an ihrem Wohnort. FOTO: JULIAN STRATENSCHULTE/DPA

## Sind alle 15 Windräder genehmigungsfähig?

**Ronnenberg.** Der Verein Mensch + Wind setzt sich für einen maßvollen Ausbau der Windenergie in Ronnenberg ein. Dabei gehen die aktuellen Planungen des Investors UKA Nord mit bis zu 15 neuen Windrädern zwischen Linderte, Ihme-Roloven und Hiddestorf den Mitgliedern des Vereins zu weit. Der Verein argumentiert zum Teil konträr zu den Standpunkten der Stadtverwaltung. In den aktuellen Beratungen zur Bauleitplanung kam Erster Stadtrat Torsten Kölle der Initiative jetzt deutlich entgegen – und äußerte sogar explizit Zweifel an der Genehmigungsfähigkeit von vier der 15 neuen Anlagen.

Aktuell laufen zwei Planungsverfahren parallel, in denen die Stadt Ronnenberg federführend ist: Dabei geht es in dem einen um die Aufhebung eines alten Flächennutzungsplans. Dieser weist Vorrangflächen für Windenergie in der Stadt aus. Mit dem anderen soll ein Flächennutzungsplan für den neuen Windpark aufgestellt werden.

Bislang wollte die Stadtverwaltung das eine Verfahren abschließen, ehe das andere begonnen wird. Das soll sich jetzt ändern, wie Torsten Kölle jetzt berichtete. Zwar sollen wie bisher geplant auch die Ortsräte in Linderte und Weetzen noch abschließend über das erste Verfahren abstimmen, danach kommt die alte Planung zunächst aber nicht mehr auf die Tagesordnungen der Fachausschüsse und des Rates der Stadt, kündigte der Erste Stadtrat an. Damit will die Stadt vorrangig erreichen, dass eine neue Gesetzgebung in Kraft getreten ist, ehe die neuen Planungen in Ronnenberg starten. So will sich die Verwaltung die Chance auf eine höhere Beteiligung an dem Windkraftprojekt erhalten – nach dem neuen Gesetz bis zu 20 Prozent.

Außerdem soll verhindert werden, dass in einem Zeitraum zwischen der Aufhebung des alten Flächennutzungsplans und dem Beschluss eines neuen eine Art ungewollte Antragstellung von Investoren zumindest theoretisch ermöglicht wird. Der Verein Mensch+Wind hatte argumen-

tiert, dass die Stadt Ronnenberg in einem solchen Fall ohne Not ihre Planungshoheit aufgeben.

Peter Holzki aus dem Vereinsvorstand von Mensch + Wind machte deutlich, dass aber in dem Verfahren ein Beschluss zur Aufhebung des alten Flächennutzungsplans notwendig sei. Damit könnten in Zukunft deutlich weniger Windräder geplant und gebaut werden, sagte er. Der Verein unterstütze einen neuen Zeitpunkt der Abstimmung im Stadtrat.

Vereinsmitglied Andreas Hoffmann sieht die von der Stadt erhofften höheren Beteiligungsmöglichkeiten kritisch. Diese seien „eine Nebelbombe“, sagte er. Hoffmann verwies auf eigene langjährige Berufserfahrung in der Branche und riet, man solle sich nicht darauf verlassen, damit Geld verdienen zu können.

Torsten Kölle kam in einem weiteren Punkt den Forderungen des Vereins entgegen: Um umfassend zum Thema informiert zu sein, wolle man auch auf die Expertise des Vereins Mensch + Wind zurückgreifen, sagte er. Kölle bot in dem Zusammenhang einen weiteren gemeinsamen Gesprächstermin mit der Initiative an.

### Spricht Naturschutz dagegen?

Gegenüber den Ihme-Roloveren Ortsratsmitgliedern räumte der Erste Stadtrat zudem ein, dass er es für „alles andere als sicher“ halte, dass die vier Windräder, die auf der Fläche zwischen Bettenser Holz und Ohlendorfer Holz an der Hiddestorfer Straße geplant sind, genehmigungsfähig seien. Grund dafür sind aus seiner Sicht Belange des Naturschutzes. Bei den elf anderen gehe er aber davon aus, dass diese genehmigungsfähig seien. Sie sollen auf einem von der Region Hannover als Vorrangfläche für Windenergie vorgesehen Areal gebaut werden.

Trotz dieser Diskussion und Entgegenkommen seitens der Stadt lehnte der Ortsrat Ihme-Roloven den Beschlussvorschlag der Stadtverwaltung ab.

# AKTIONSPARTAGE

EXKLUSIV IN HANNOVER UND LAATZEN



## Oh, du schöne MAInachtszeit!



## Mach das Leben komplett.



## NOCH MEHR SPAREN MIT DEINEM EXKLUSIVEN COUPONBOGEN

ERHÄLTICH IN UNSEREN EINRICHTUNGSHÄUSERN

# 30%\*3

### AUF EINEN ARTIKEL DEINER WAHL

GILT IN DEN ABTEILUNGEN: HEIMTEXTILIEN, HAUSHALT, GLAS, PORZELLAN, DEKO UND LAMPEN

Rabatt vom 17.-18.05.2024 gültig!

**30916 Hannover/Altarmbüchen** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover • BAB-Abfahrt Lahe/Altarmbüchen • Opelstraße 9  
Tel.: 0511 47566-0

**30880 Hannover/Laatzen** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzen • Lüneburger Straße 3  
Telefon: 05102 7361-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

\*1 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, mit „Dauertiefpreis“ gekennzeichnete Artikel, Ausstellungsstücke, Gartenmöbel, Produkte aus dem Onlineshop und der Abteilung Quartier. Gilt nur für Neukäufe. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Rabatt nur gültig gegen Vorlage des Coupons vom 17.-18.05.2024. \*2 Ausgenommen sind die Marken WK Wohnen, Vito, now! by hülsta, Phill Hill, LIV'IN, Self, JOOP, Schöner Wohnen, Musterring, Stressless, Mondo und Valmondo. \*3 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel und Produkte aus dem Onlineshop. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe. Rabatt nur gültig gegen Vorlage des Coupons vom 17.-18.05.2024.